



CVJM-Monatsanzeiger

März 2008



CVJM Stuttgart-Möhringen Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.



christival
Jesus bewegt Bremen 2008

** Alle Termine für den März*

** CVJM-Landestreffen in Sindelfingen*

** Rückblick Festliches Bläserkonzert*



Thema

Monatsspruch März 2008

Und ihr habt auch nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen und euer Herz soll sich freuen und eure Freude soll niemand von euch nehmen.

(Johannes. 16,22)

Dieser Vers steht in den „Abschiedsreden“; Jesus sagt ihn zu seinen fragenden, verunsicherten Jüngern, die nicht einordnen können, was Jesus ihnen in den nächsten Tagen zumuten will. Er (ver)tröstet sie damit, dass sie ihn „eine kurze Zeit nicht sehen werden“.

Diese Bibelstelle wird auch bei Beerdigungen oft gewählt und - ich konnte es kaum glauben - dieser Vers ist auch Predigttext des Sonntags „Jubilate“! Was gibt's denn da zu jubeln?

Mir gefällt diese Aussage Jesu zunächst gar nicht: Immer dieses Vertrösten auf

später, ja „irgendwann“ wird alles besser; wenn ich das schön höre! Sollte ich das zu meinen Kindern sagen, dann wäre das wirklich die allerletzte Notbremse, wenn mir gar nichts anderes mehr einfiele.

Und Jesus bedient sich doch tatsächlich eines solchen Allgemeinplatzes und redet in den vorangehenden Versen zudem noch wolkig von „einer kleinen Weile der Traurigkeit“!

Ich bin enttäuscht.

Was hat Jesus gemeint und gewollt als er die Jünger so (ver)tröstete? Wir – nach Ostern – wissen, dass tatsächlich zwischen seinem Tod und Auferstehung nur drei

Tage waren – das kann man noch als „kleine Weile“ akzeptieren, aber auf seine Wiederkehr warten (?) „wir“ nun schon über 2000 Jahre, für uns deutlich mehr als eine „kleine Weile“.

Dietrich Bonhoeffer schrieb in einem Brief an Renate und Eberhard Bethge aus dem Gefängnis Berlin-Tegel an Heiligabend 1943: „Es gibt nichts, was uns die Abwesenheit eines lieben Menschen ersetzen

kann und man soll das auch gar nicht versuchen; man muß es einfach aushalten und durchhalten; das klingt zunächst sehr hart, aber es ist doch zugleich ein großer Trost; denn indem die Lücke wirklich unausgefüllt bleibt, bleibt man durch sie miteinander verbunden. Es ist verkehrt, wenn man sagt, Gott füllt die Lücke aus, er füllt sie gar

nicht aus, sondern er hält sie vielmehr gerade unausgefüllt...“.

Oder - soll unser Monatsspruch gar keine Vertröstung auf später sein?

Dieser Satz ist als Aufforderung ja, als Herausforderung gemeint: Wir sollen(!) und können uns freuen und erhalten die Zusage, dass uns diese Freude niemand wegnehmen kann.

Aha – deswegen also Predigttext am Sonntag Jubilate.

In dir ist Freude in allem Leide, ... (EG, Nr. 398)

Andreas Hasenknopf

„Wir sollen (!) und können uns freuen und erhalten die Zusage, dass uns diese Freude niemand wegnehmen kann...“

Termine

März

1. + 2.3.

Einweihung Bürgerzentrum

Do. 6. 3. 19.30

Sitzung vom **Operativen Ausschuss**
im CVJM-Vereinshaus, Leinenweberstr. 27

Fr. 7.30 19.30

CEVI-Club, im Vereinshaus

Sa. 8.3. **CVJM Landestreffen** für
Jugendliche im Glaspalast in Sindelfingen

So. 9.3 **CVJM Landestreffen** für
Kinder und Familien im Glaspalast in
Sindelfingen

So. 9.3. 20.00

Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen
aus Taizé, in St. Hedwig, Lieschingstrasse

So. 16.3. 19.00

JesusLounge (Gottesdienst),
im CVJM Büchsenstraße

29.3. – 5.4.

Winterfreizeit in Verbier, ab 21 Jahre

An die Mitarbeiter/innen der Jugendarbeit

Aufgrund von diversen Hindernissen ist es für einige Zeit nicht möglich, bzw. sehr erschwert gewesen, Geburtstagskarten zu verschicken. Das tut mir wirklich sehr leid!!!

Seit März sind diese Schwierigkeiten überwunden und die Karten flattern nun wieder ins Haus! :-)

Hier kommt ein Geburtstagsgruß an all die, die keine Karte bekommen haben:

Liebes Geburtstagskind,

Ich wünsche Dir von ganzem Herzen Gottes fetten Segen nachträglich zu deinem Starttag in dein neues Lebensjahr!

Ich wünsche Dir, dass du ein Jahr voller Freude erlebst!

Ich wünsche Dir, dass du in fröhlichen und in traurigen Zeiten den Segen und die Kraft Gottes erlebst und spürst.

Denn Jesus sagt dir zu, dass er lebt und dass auch du leben sollst! (vgl. Die Bibel, Johannes, Kapitel 14, Vers 19)

Deine Nina

April

Fr. 4.4 **Fest der Jugendarbeit** für
Mitarbeiter/innen, VH (Saal)

Sa. 5.4 **TEN SING Workshop-**
monat (WM) „Tanz“, Fellbach

Christival



Auf nach Bremen Warum? Bitte einfach weiterlesen!

Das Christival 2008 in Bremen ist d a s christliche Großereignis des Jahres. Vom 30. April - 4. Mai lohnt es sich in Bremen zu sein, denn bei dem Kongress junger Christen kannst Du fünf Tage zuhören, mitreden, beten, lernen und natürlich feiern - mit anderen Christen aus Landes- und Freikirchen, Jugendverbänden und anderen Bewegungen.

Seit 1976 gibt es das Christival und 2008 kommt es bei seiner fünften Ausgabe das erste Mal nach Bremen und ermöglicht jungen Christen eine außergewöhnliche Begegnung mit anderen Gläubigen, einen intensiven Austausch, eine Zeit des Lernens und des Gebets.

Vertiefe Dein Bibelwissen, beteilige Dich an missionarischen Aktionen, hol Dir Anregungen für deine Jugendarbeit, lerne Menschen kennen oder hör die neuesten Songs. Das reicht noch nicht? Dann wirf einen Blick aufs Programm unter www.christival.de Informier dich!!!!

Das Motto: Jesus bewegt

Dieses Motto kann Dich, Deine Jugendgruppe, Dein Umfeld schon jetzt in Bewegung bringen. Jesus hat mit seinen Ich-Bin-Worten die Grundlage für ein von ihm bewegtes Leben gelegt. Bis April 2008 stellen wir sie vor unter www.jesusbewegt.de Reingucken lohnt sich definitiv!!!!

Entschieden? Anmelden!

Du willst Dich anmelden? Der Link www.christival-anmeldung.de führt Dich direkt zum Anmeldebereich. Dort hast Du mit ein paar Klicks Seminare, Workshops, Foren ausgewählt und bekommst Dein Ticket fürs Christival.

Mitarbeiterfest

Du bist herzlich eingeladen !!!
zum 1. Mitarbeiterfest der Jugendarbeit

Wann? 4. April 2008 um 19.30 Uhr
im Vereinshaus, Leinenweberstraße 27

Der Grund ist Dir D A N K E zu sagen
Für deinen Einsatz im CVJM und den Möhringer Kirchengemeinden und
für dein Engagement, das du in unsere Jugendarbeit eingebracht hast!!!

Für das leibliche Wohl und meeeegaaaa gute Unterhaltung
ist natürlich gesorgt ☺ !

Lass dich überraschen – dieses Jahr gibt es nämlich diverse Premieren...!

Wir werden uns auch von Mitarbeiter/innen verabschieden (schniff)
und die neu dazugekommenen Mitarbeiter/innen begrüßen! (yes!)

Es wäre wunderbar, dich am 4. April begrüßen zu dürfen!!!

A lieb s Grüßle!

Nina Cyrol

④ _____
Bitte deine **An-** oder **Ab**meldung bis 31. März 2008 an Nina zurück,
auch wenn du nicht kommst! (gerne auch per Mail: cyrolnina@gmx.de
oder unter: 71 49 80). DANKE !!!

Name: _____
0 Vegetarier/in
Telefonnr.: _____ ;
E-Mailadresse: _____

Ich komme: Jaaaa ☐ ☺ (schööön) Nöööö ☐ ☹ (sniff)

Ausflug vom...

Skiausfahrt der Stuttgarter CVJM Buaben nach Oberstdorf

Am 16. Februar 2008 stand die erste große Ausfahrt des Fanclubs in diesem Jahr an. 45 begeisterte Wintersportler trafen sich um 4:45 Uhr vor dem CVJM Vereinshaus in Möhringen. Nachdem alle Ski, Boards, Schuhe und sonstigen essentiellen Dinge für einen gelungenen Tag im Schnee verstaut waren, fuhren wir um 5:20 Uhr los Richtung Oberstdorf. Wir waren noch nicht einmal auf der Autobahn, als man aus dem hinteren Teil des Busses nur noch ein einheitliches Schnarchen vernehmen konnte. Die Fahrt verlief ruhig und so kamen wir nach gut drei Stunden, um 8:30 Uhr, in Oberstdorf an. Dank des super eingespielten Teams beim Ausladen, fand jeder recht schnell sein passendes Equipment und wir konnten nach einem Gruppenfoto alle den Berg erklimmen. Bei herrlichem Skiwetter mit tollen Pisten, strahlend blauem Himmel und super Sonnenschein kam jeder voll auf seine Kosten. Um 13.00 Uhr traf man sich, wenn man wollte, auf der Hütte zum Mittagessen. Hier konnte man in aller Ruhe die Sonnenstrahlen genießen. Doch recht lange sah man keinen sitzen, niemand wollte heimfahren ohne den Tag nicht richtig ausgekostet zu haben. Alle standen wieder in ihren Ski und somit konnte der zweite Teil des Tages beginnen. Da wir mit unseren Skipässen auch die „Kanzelwand“ befahren durften, reichte die Größe des Skigebiets für unseren Tag völlig aus. Um 17:00 Uhr trafen sich alle erschöpft aber glücklich am Bus wieder.

Natürlich wurde sofort das Radio eingeschaltet. Denn wie es sich für einen richtigen VfB-Fanclub gehört, musste man die letzten Minuten vom Spiel unseres VfB beim Tabellenletzten MSV Duisburg live mitverfolgen. Und als Thomas Hitzlsperger in der letzten Minute der Nachspielzeit das 2:3 erzielte, kannte der Jubel im Bus keine Grenzen. Wie es zu jeder Ausfahrt des Fanclubs gehört, wurde auch diesmal ein Quiz ausgeteilt. Nach Fragen über unseren Fanclub, den VfB Stuttgart, das Skigebiet und weiteren Wintersportarten durfte sich der Gewinner über Karten für das Derby Stuttgart gegen den KSC freuen. Ein Video über das 5-jährige Bestehen des Fanclubs, welches dieses Jahr gefeiert wird, verkürzte die Heimfahrt zudem. Und so kamen wir um 21:00 Uhr wieder in Möhringen an. Das die Fahrt so toll verlaufen ist, das tolle Wetter und vor allem das sich niemand verletzt hat, verdanken wir unserem Herrn der uns den ganzen Tag begleitet hat. Ein besonderer Dank gilt dem Vorbereitungsteam, das dafür gesorgt hat, dass alle die dabei waren, heute noch ein Lächeln ins Gesicht bekommen, wenn sie an diesen rundum gelungenen Tag denken.

Julia Hermenau Oliveira

...VfB-Fanclub



Hingehen!

Sabbattag

Schon zum fünften Mal findet am Sonntag, 28. September 2008
der Sabbattag für Frauen
auf dem Bernhäuser Forst statt.

Das diesjährige Thema wird sein:
„Manchmal bin ich starr vor Angst“ – vom Umgang mit Ängsten
Referentin: Pfarrerin Christiane Wellhöner

Zu diesem Thema wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.
Alle Interessierten werden gebeten, sich diesen Termin bereits jetzt
vorzumerken.
Eine ausführliche Information sowie die Anmeldung hierzu
kommen kurz vor den Sommerferien.

Nähere Info's gibt es auch über das CVJM-Vereinsbüro,
Tel. (0711) 71 49 80

Spiele-Abend im Café Kunterbunt

Wer spielt schon gerne alleine? Deshalb kommt

am 12. März 2008 um 20:00 Uhr

in`s CVJM-Vereinshaus - Leinenweberstr. 27, Möhringen.

Hier müßt ihr nicht lange Spielanleitungen lesen, sondern hier
erklärt euch Rainer Kanzler in Kürze das neueste Spiel oder
ihr könnt in geselliger Runde das Spiel spielen, welches in der
letzten Freizeit so viel Spaß gemacht hat.

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Einblick

Mitgliederversammlung am 19.1.08

Ein kleiner Einblick für die, die nicht kommen konnten

Wie jedes Jahr haben sich ca. 80 Menschen am Samstagabend im Vereinshaus getroffen, um sich die verschiedenen Berichte des Vorstands, des Kassierers und den Verantwortlichen der Jugendarbeit anzuhören. Und nicht zu vergessen, für den Vorstand ganz wichtig, die Entlastung auszusprechen.

Dabei haben wir uns sehr gefreut viele Jugendliche und deren Eltern begrüßen zu dürfen.

Gemeinsam sind zwei wichtige Entscheidungen getroffen worden:

1. Der Vorstand bekam das Ja der Mitglieder für den Zeitraum 10/08- 7/09 nach einem geeigneten FSJ-er zu finden und ihn oder sie dann auch einzustellen.

Vielen Dank für die gute finanzielle Unterstützung, die Michael Löw und Klaus Henke wunderbar organisieren. Ohne diese zusätzlichen Spenden könnten wir uns diese Unterstützung unserer vielfältigen Jugendarbeit nicht leisten.

2. 2008 steht ein großes Bauvorhaben an. Der Vorstand bat, beruhend auf einer Vorlage des Bauausschusses, die Mitglieder ihre Zustimmung für die Verwendung von 50 000 € zur Saalrenovierung, zu geben. Beiden Anträge wurden einstimmig stattgegeben.

Zwischen den Berichten stellten sich 2 Gruppen auf herzerfrischende Weise vor: Anett Eissler und Mona Heim gaben uns Eindrücke in ihr Gruppenleben sowohl über Bilder als auch über eine kleine Tanzeinlage.

Der VFB- Fanclub (s. Bericht im Januaranzeiger) präsentierte sich mit einer ausführlichen und unterhaltsamen Bildershow.

Der offizielle Bericht aus der Jugendarbeit von Nina, sprengte den von Oli vorgegebenen zeitlichen Rahmen, das lag nicht daran, dass Nina zu langsam geredet hätte, sondern an der Fülle an Gruppen, Kreisen, Aktionen, Ideen und Träumen, die es zu berichten gab.

Die originale Schlusspassage aus Ninas Bericht gibt einen guten Einblick darüber wo die Jugendarbeit steht und wie es weitergehen kann, ich zitiere::

Ich, wir wollen mit dieser Jugendarbeit nicht stehen bleiben. Wir wollen sie weiterentwickeln. Zum Beispiel durch zwei Spezial OPA mit den Schwerpunkten Arbeit mit Jungen Erwachsenen und Wo wollt ihr mit eurer Gruppe etc. hin? (geistlich, inhaltlich, warum engagiere ich mich hier?) . Jugendgottesdienste sind ganz leise und zaghaft am Entstehen. Der Geistliche Stand der Gruppen ist mittlerweile gut, aber auch dort kann/soll es weitergehen!

Wir wollen die (noch) schlummernden Kräfte freisetzen und weiter optimieren! Das ist unser Plan und den haben wir vor zu verwirklichen!

Anregungen, Gedankenanstöße etc. sind sehr erwünscht und wichtig. Wenden Sie sich an mich! Ich bin für diese Jugendarbeit verantwortlich, d.h. nicht, dass ich alleine entscheide, aber ich bin die Ansprechperson!

Wir haben gerade einiges über eine Jugendarbeit gehört, mit der wir sehr zufrieden sein können. Sogar mehr als das - wir können glücklich und sehr, sehr dankbar für sie sein!

....

Denn sie ist:

**wunderbar, vielfältig, kreativ,
missionarisch, verkündigend,
gesegnet, bunt, jugendlich,
kindergerecht, freisetzend, voller
Tatkraft, international, innovativ,
durchdacht, konzeptionell =>>**

Ein- und Rückblick

**....eingebunden, sich
weiterentwickelnd, Heimat gebend,
kirchennah, weltweit, diakonisch,
organisiert, basisdemokratisch,
annehmend**

*Das brauchen und sollten wir nicht
vergessen. Und das dürfen wir uns immer
wieder ins Bewusstsein rufen lassen.*

Ich ergänze: daran wollen wir
weiterarbeiten, jeder mit dem was er kann
und hat sei es durch Rat und Tat, finanzielle
Unterstützung und für uns alle ganz wichtig
im Gebet.

In diesem Sinne
Barbara Kanzler

Rückblick Festliches Bläserkonzert

Mit Werken von Johann Sebastian Bach,
Richard Wagner, Richard Strauss, Ingo
Louis, Chris Hazell u.a. hat der Möhringer
Posaunenchor zu seinem diesjährigen Fest-
lichen Bläserkonzert am 23. Februar in die
Martinskirche eingeladen.

Die Begrüßung erfolgte durch Oli Henke
in durchaus launiger, erheiternder Weise.

Dargeboten wurde in den kommenden
neunzig Minuten vom Chor unter der Lei-
tung von Jan Dormann ein breites musi-
kalisches Spektrum von der Barockzeit bis
in die Gegenwart.

Unterstützt wurde der Posaunenchor von
den Jungbläsern, dem Solisten Stefan
Clauß, der bewährten Rhythmusgruppe mit
Martin Weil am Schlagzeug, Tom Attinger
am Keyboard und Uli Schrade an den Pau-
ken und nicht zuletzt von Jens Wollen-
schläger an der Orgel.

Zwischen den verschiedenen Stücken wur-
de angedacht. In ihrer kurzen Ansprache
hat Pfarrerin Christiane Wellhöner den
Zusammenhang zwischen dem vorange-
gangenen, gesungenen Choral „Jesus lebt,

mit ihm auch ich“ und dem nachfolgen-
den „He's real“ hergestellt: Er ist wirklich,
er der Herr ist für uns da!

Beeindruckend die Einleitung zum Stück
„Beten- In der Stille ankommen“: Blech-
blasinstrumente bilden ein Glockengeläut
nach. Fast nicht zu beschreiben, man muss
es einmal selbst gehört haben.

Für ihr Engagement im Posaunenchor seit
25 Jahren wurde Bettina Hermann geehrt.

Nach dem abschliessenden „Der Mond ist
aufgegangen“ wollte die zahlreiche Zuhö-
rerschaft den Chor erst nach einigen Zu-
gaben aus der Kirche wieder ausziehen las-
sen.

Ingesamt ein für den Posaunenchor erfolg-
reicher Abend, der nur eine Disharmonie
aufgewiesen hat. Das Sprachmikrofon hat
sich beim Ein- und Ausschalten des öfte-
ren durch einen lautstarken, an eine
Schiffs- bzw. Werkssirene erinnernden
Ton, den man ungefähr mit „MÄÄÄÄK“
umschreiben könnte, zu Gehör gebracht.
Aber abgesehen davon - ein schönes Kon-
zert, ein gelungener Abend. ek

Treffs

GRUPPEN

VEREINSHAUS

Die GESCHICHTENKISTE
Kinder von 0-5 Jahren und deren Eltern
Freitags, 16.00 (1 mal im Monat)
Treff am 14.3.

KLEINE ELEFANTEN
Mädchen und Jungen
(Kindergartenkinder ab 5 Jahren)
montags 16.30 - 18.00

JUNGSCHAREN

GEMEINDEZENTRUM MARTINSKIRCHE

LITTLE LIONS
Jungen, 1. Klasse, Freitags 15.30 - 17.00

VEREINSHAUS

DIE WILDEN FUSSBALLKERLE
Jungen, 2. Klasse, Freitags 17.00 - 18.30

JUNGSCHAR
Mädchen, 2. + 3. Klasse,
freitags 16.00 - 17.30

DIE WILDEN 13
4. und 5. Klasse, Jungen
freitags 16.30 - 18.00

JUNGSCHAREN

Kids TEN SING
Jungen und Mädchen, 10-12 Jahre
Mittwochs 17.00 -19.00 (14-täglich)
Treff am 12.3.und am 2.4.

TEENDANCE
Mädchen, 5. - 7. Klasse
jeden 2. und 4. Samstag im Monat

CHRISTUSKIRCHE

SMARTIES
4. und 5. Klasse, Mädchen
Freitags 17.30 - 19.00

CHRISTUSKIRCHE

MÄUSEBUSSARD
Christliche Pfadfinder-Sippe,
für Jungen von 13 - 15 Jahren
donnerstags 16.00 - 18.00

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

JUNGSCHAR
Mädchen, 1. Klasse, Freitags 16.00. - 17.30

DIE WILDEN MAMMUTJÄGER
3. Klasse, für Jungen, freitags 16.00 - 17.30

KRÜMEL
7. und 8. Klasse, Mädchen,
freitags 17.30 - 19.00

Treffs

JUGENDGRUPPEN

VEREINSHAUS

Kaffeeklatsch
Mädchengruppe ab 14 Jahren
Treff am So. 2.3. und am So. 2.4.,
jeweils um 11.30 Bistro im UG

TEN SING

Musik, Spaß, Theater, Tanz, Glaube...
Proben dienstags 18.45 - 21.00
e-mail: info@tensing-moehringen.de
Homepage: www.tensing-moehringen.de

VfB-Fanclub „Stuttgarter CVJM Buaben“

- Fußball, Gemeinschaft, Jesus, ... -
e-mail: info@stuttgarter-buaben.com
Homepage: www.stuttgarter-buaben.de
Treff am Sa.1.3. um 17.30

JUGENDBISTRO FLAMINGO

!Hier bist DU mittendrin statt nur dabei!
Sweet America
am Freitag, 7.03. ab 19.00.

Go4LIFE (ab 15 Jahre)
discover the meaning of life
donnerstags 19.00 - 21.00

Für nähere Infos zu unseren
Treffs bitte an das CVJM-
Vereinsbüro wenden!
Telefon 0711/ 71 49 80

ERWACHSENE / FAMILIEN

AUFERSTEHUNGSKIRCHE

BREZELHÖRNCHEN

Gemischter Kreis
mittwochs 19.30 - 22.00

VEREINSHAUS

Café KUNTERBUNT AM ABEND

Mittwoch, 12.3. 20.00 Spiele-Abend

AFTER EIGHT (ab 40 Jahren),
freitags 20.00

7.3. Bilder: Zügle fahren in der Schweiz
14.3. Nachtcafe: Mörderisches Bayern

TREFFPUNKT (ab 50 Jahren),
dienstags 20.00 (14tägig)

11.3. Bibl. Gespräch mit Otto Haußecker

MÄNNERKREIS,

freitags 20.00 (14-tägig)

für Männer ab etwa 50 Jahren

Gemeinsames Nachdenken und Reden über biblische
Texte und Gebet.

Treff am 7.3. und am 28.3.

C 27 - FAMILIENKREIS,

dienstags 20.00 (14-tägig)

CHRISTUSKIRCHE

DBK - Dietrich-Bonhoeffer-Kreis,
ab 30 Jahre, donnerstags 19.30

Treffs

BIBL.GESPRÄCHSKREISE

HAUSKREISE
in verschiedenen Häusern,
für Erwachsene

GEBETSKREIS FÜR FRAUEN

Frauenhilfe - Bibelkreis für Frauen ab 60
donnerstags 15.00 - 16.00, Vereinshaus

- 5.3. *Weltgebetstag der Frauen*
- 13.3. *Jesus und die Fischer*
- 3.4. *Bibelstunde mit Sr. Ingeburg*

SPORT IM CVJM

HALLE HENGSTÄCKER 10

DAMENSPORT (Gymnastik)
donnerstags 18:30 - 19:30

FUSSBALL
donnerstags 19:30

AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

Theatergruppe RAMPENLICHT,
montags 20.00

JUNGBLÄSER, dienstags 17.30 - 18.30

POSAUNENCHOR, mittwochs 20.00

LIGHT & SOUND - TEAM

GEBET&GOTTESDIENST

FEIERABENDGEBET
jeden 1. Freitag im Monat um 19.00
in der Martinskirche

ÖKUMENISCHES ABENDGEBET
NACH DER LITURGIE VON TAIZÉ
einmal monatlich sonntags um 20.00
in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig

S.O.C.K.E.-GOTTESDIENST
7 x im Jahr um 17.30
im Gemeindezentrum Martinskirche

Die letzte Seite

Und im April-Anzeiger
unter anderem:

*** 10 Jahre KMC -
Kreatives Mädchen Chaos**

*** Termine fürs Frühjahr**

*** Vorschau Christival**

*** und noch vieles mehr!**

Bis dahin - ein gesegnetes Osterfest!

Ihre Monatsanzeiger-Redaktion

Impressum

CVJM Stuttgart-Möhringen
Evang. Jugend- und Familienwerk e. V.
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

Vorsitzender: Oliver Henke
Internet: www.cvjm-s-moehringen.de
e-mail: info@cvjm-s-moehringen.de
Jugendreferentin: Nina Cyrol, Tel. 71 49 80
Bürozeiten: Di. 15:00 - 18:30 und
Fr. 10:00 - 12:00 im CVJM-Vereinshaus.
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:
Familie Rode

Redaktion, Adressenverwaltung: Elmar Kurtz
Versand, Verteilung: Rudolf Hartkopf
Adressänderungen: Ruth Henke
Druck: MDD Media Digital Druck GmbH
Auflage: 750 Expl. Erscheint 10 mal jährlich

BW-Bank Stuttgart
BLZ 600 501 01 Konto 2 813 020
Stuttgarter Volksbank AG
BLZ 600 901 00 Konto 51 250 004